

NEWS · NEWS · NEWS · NEWS · NEWS

VEH Infoletter Nr. 3/2007 vom 13. März 2007

Heizöl deutlich billiger als Erdgas

Im VEH-Gebiet lag die Preisdifferenz im Februar bei fast 30 Prozent

Die winterliche Heizsaison ist mehr oder weniger ausgeblieben; die Heizöltanks der privaten Haushalte sind mit etwa 60 Prozent immer noch überdurchschnittlich gut gefüllt. Dabei könnten diejenigen, die ihre Vorräte bislang nicht oder nicht ganz aufgefüllt haben, in diesen Wochen echte Schnäppchen machen – vor allem im Vergleich mit dem Konkurrenten Erdgas, denn Heizöl ist haushoher Sieger im Brennstoffkostenvergleich der beiden Energieträger: Im Februar waren 3000 l Heizöl (inkl. Mehrwertsteuer) im Gebiet des Verbandes für Energiehandel Südwest-Mitte e.V. (VEH) rund 606 Euro billiger als die Vergleichsmenge an 33.540 kWh Erdgas (inkl. Grundpreis und Mehrwertsteuer). Am meisten konnten die Thüringer sparen:

	3.000 Liter Heizöl EL inkl. MwSt.	33.540 kWh Erdgas inkl. Grundpreis und MwSt.	Preisvorteil von HEL gegenüber Erdgas
Baden-Württemberg	1.614,11 €	2.240,02 €	625,91 €
Hessen	1.593,13 €	2.076,93 €	483,80 €
Rheinland-Pfalz	1.592,62 €	2.155,34 €	562,72 €
Saarland	1.579,96 €	2.184,18 €	604,22 €
Thüringen	1.596,86 €	2.353,58 €	756,72 €
VEH Verbandsgebiet	1.595,34 €	2.202,01 €	606,67 €
BRD Gesamt	1.600,54 €	2.175,71 €	575,17 €

Quelle: BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau 03/2007 für Stichtag 14.02.2007

Auch die angekündigten Preisnachlässe einiger Gasversorger wird an diesem Verhältnis nichts ändern: Schon seit über 20 Jahren fällt der Brennstoffkostenvergleich zugunsten des Heizöls aus. Im Jahr 2006 lag die Ersparnis der Ölheizungsbesitzer für die genannte Vergleichsmenge im Bundesdurchschnitt bei 256 Euro (Quelle: IWO).

Konkret kostet der Liter Heizöl bei Abnahme einer 3000-l-Partie derzeit etwa 56 -57 Cent. Für das höherwertigere Super-Heizöl fallen 57-58 Cent an, für das Topprodukt schwefelarme Heizöl 63-64 Cent.